

Einwohnergemeinde Siselen

Kommission Strassen und Landwirtschaft

PROTOKOLL
der Sitzung vom 19. Februar 2021

Anwesend	Scherer Theres, Vorsitz Schwab Heinz, Ackerbaustellenleiter Winkelmann Anton Meyer Thomas Reto Schwab
Entschuldigt	-
Protokoll	Theres Scherer
Ort	Schulhaus Siselen

Vorgängig zur Sitzung im Schulhaus findet eine Begehung statt. Der Zustand der Wege 2 (Erle) und 6 (Chrutgarte) werden begutachtet, damit an der nachfolgenden Sitzung diskutiert und entschieden werden kann.
Das Schutzkonzept während der Sitzung wird eingehalten. Abstand, falls nötig Masken, Desinfektion.
Die Traktanden gemäss Einladung werden genehmigt. Es werden keine Änderungen gewünscht.

1. Protokolle

Protokoll der Sitzung vom 14.09.2021

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Strassen – anwesend Wegmeister Kurt Grimm

- ***Ausgeführte Arbeiten 2020***

  Kurt Grimm informiert: Seit der letzten Sitzung im Herbst hat er allgemeinen Unterhalt gemacht d.h. Schlaglöcher, Grasnarben,
  Ausbesserungen am Grenzweg, Hingernideteile bis Mooskanal, in der Erle, ca. 4m3 (Reste Blösch) am Mooskanal-Weg 2
  Chrutgarte, Lüscherzacher Wege 4, 5, 7, 9
  Entlang Armengutwäldli Weg 67
  Abranden der Wege 69, 75, 71, 72, 37, 39, 42, 44, 46, 23, 16, 18, 19
  Einige Unterhaltsarbeiten sind noch im neuen Jahr im Gange (Hingernide).

- ***Weg 57 (Grosswald)*** – Fertigstellung der Sanierungsarbeiten durch M. Blösch
  Entgegen der Befürchtung (Corona, Wetter) konnten die Arbeiten noch im alten Jahr abgeschlossen werden. Die Wegabnahme mit Markus Blösch hat am 7. Dezember 2020 stattgefunden. Die Schlussrechnung unterschritt die Offerte erfreulicherweise um CHF 2‘958.55. Da der Belag im Januar wegen des Dauerregens stark



aufgeweicht wurde, hat Kurt Grimm den Weg vorläufig wieder gesperrt. Markus Blösch soll angefragt werden, den Belag nochmals zu walzen.

- ***Weg 14 (Schuepesse)*** – Mitteilung Entscheid gem. Protokoll vom 14.9.2020
  Die Vorsitzende hat zusammen mit Kurt Grimm anlässlich einer Begehung vom 28.09.2020 entschieden, die offerierten Arbeiten am Schacht nicht auszuführen, da dies nicht unbedingt nötig ist.

- ***Weg 6 (Chrutgarte)*** – Planung weitere Arbeiten gem. Protokoll vom 14.9.2020
  Die Vorsitzende hat mit dem Pächter der Parzelle 313, Roland Winkelmann, gesprochen. Dieser wäre froh, wenn die Weide und der Kirschbaum gefällt würden. Ausserdem sollten auch die 5 kleinen Bäume am Anfang der Parzelle gefällt werden. Diese wurden nie gepflegt, sind verholzt und entziehen der Strasse Wasser. Der Belag ist auch auf Höhe dieser Bäume stark beschädigt. Ebenfalls sind die zwei Weidenbäume am Wegrand weiter hinten auf Höhe des Biotops viel zu nah an der Strasse. Die Anwesenden sind sich einig, dass die Bäume und Sträucher so nah entlang der Strasse gefällt werden müssen, da der Strassenbelag durch den Wasserentzug stark in Mitleidenschaft gezogen wird. So nah an der Strasse hätten gar nie Bäume oder Sträucher gepflanzt werden dürfen.
  Es muss aber noch folgendes abgeklärt werden:
  . Gibt es eine Einschränkung betreffend Vogel-Brutschutz für den Zeitpunkt zum Fällen/Schneiden?
  . Gemäss Eingabe im Geoportal des Kantons Bern stehen alle diese Bäume auf Boden der Einwohnergemeinde (Wegbord). Die Eigentümer der angrenzenden Parzellen 313 (Schwab-Rüfli Hansulrich, Grubenweg 6, Sutz) und Parzelle 29 (Patentjägerverein Seeland, Peter Freiburghaus, Greppen 14, Ammerzwil) sollen vor Beginn der Arbeiten informiert werden.
  . Für das Fällen der Bäume muss ein Fachmann beauftragt werden z.B. Martin Hämmerli, Brüttelen.
  Die Vorsitzende wird sich betreffend Abholzung im Armengutwald mit dem Revierförster Markus Zwahlen in Verbindung setzen und die Situation am Weg 6 im Chrutgarten ebenfalls besprechen.

- ***Weg 69 (Ennet-em-Kanal)*** – Schäden infolge Holzen durch JGK – Info
  Im Januar sind bei den Abholzungsarbeiten Schäden am Weg und dem Bankett entstanden. Die Arbeiten wurden z.T. während des nassen Wetters gemacht. Die Vorsitzende hat die Schäden bei Herrn Melchior Dodel, Fachbereichsleiter AWA JGK reklamiert und mit dem Verantwortlichen für die Arbeiten Paul Hämmerli telefoniert. Gemäss Abmachung zwischen Kurt Grimm und Paul Hämmerli wird die Wiederherstellung erst nach Abschluss der Arbeiten gemacht. Die EG Siselen wird den Anspruch stellen, dass vom Kanton Material (Kies) für die Wiederinstand-stellung zur Verfügung gestellt wird.



Einwohnergemeinde Siselen

Kommission Strassen und Landwirtschaft

- ***Wege 104 (Almeli) und Weg 49 (Vehweg)*** – Entscheid Projekte Schächte usw. Siehe „Budget 2021“

- ***Unterhaltskonzept Figgelimoos*** – Entscheid Vorgehen gem. Protokoll vom 14.9.20

  Das Unterhaltsreglement der Gemeinde sieht vor, dass Siselen den Unterhalt organisiert und durchführt, die Gemeinde Finsterhennen als Grundeigentümer jedoch die Kosten übernimmt. Dies, wenn der Grossteil der Bewirtschafter Siseler sind. Thomas Meyer informiert, dass z.Z. nur noch zwei Siseler im Figgelimoos bewirtschaften. Unter diesen Umständen greift das Reglement nicht mehr und man überlässt den Unterhalt der EG Finsterhennen. Da es in der letzten Zeit Missverständnisse und z.T. überschneidender Unterhalt gegeben hat, wird Kurt Grimm beauftragt, auf diesem Weg vorerst keinen Unterhalt mehr zu machen. Bei einer Überarbeitung des Wegreglementes muss dieser Artikel diskutiert und evtl. gestrichen werden.

- ***Budget 2021*** – Entscheid über notwendige Projekte

  Mit dem verhältnismässig kleinen Budget können in einem Jahr neben der Sanierung eines Wegabschnittes kaum mehr kleinere nötige Projekte realisiert werden. Die Vorsitzende unterbreitet der Kommission deshalb den Vorschlag über ein „Zwischenjahr“ zu diskutieren. Realisiert würden alle nötigen und z.T. schon lange diskutierten Projekte. Der Vorschlag wird diskutiert und einstimmig angenommen.

  Es werden die Projekte gemäss separatem Jahresprogramm 2021 definiert. Einzig der Entscheid, ob eine Änderung der Leitungsführung am Weg 49 (Vehweg – bei Chinaschilf) nötig ist, wird vertagt. Der Abfluss hat in den sehr nassen Januarwochen wieder gut funktioniert. Wo nötig, werden Offerten eingeholt und die Arbeiten geplant. Die Kostenschätzungen liegen total bei ca. CHF 22‘000. Somit würde gemäss Budget (CHF 30‘000) noch genügend Geld übrig bleiben, um Material (Kies) für den normalen Unterhalt zu beschaffen und Unvorhergesehenes zu finanzieren. Das Budget sollte somit nicht überschritten werden.

- ***Schreiben Strassenreinigung*** – an alle auswärtigen Bewirtschafter – Entscheid weiteres Vorgehen

  Die Vorsitzende hat im Herbst bereits einen auswärtigen Bewirtschafter angeschrieben und das Wegreglement zur Info mitgeschickt. Die Kommission entscheidet einstimmig, dass dieses Schreiben nun an alle auswärtigen Bewirtschafter gesandt werden soll.

  Heinz Schwab wird die Adressen zusammenfügen. Die Vorsitzende wird den Auftrag für den Versand an die Verwaltung geben.

  Kurt Grimm verlässt die Sitzung.



Einwohnergemeinde Siselen

Kommission Strassen und Landwirtschaft

3. Landwirtschaft

- ***Vermarchung Pacht*** – Entscheid weiteres Vorgehen gem. Protokoll vom 14.9.2020

  Es ist nicht ganz klar, wie die Abgrenzung der Parzellen nach der Vermessung durch Stefan Trachsel gemacht wurde. Vermutlich mit farbigen Holzpfosten. Eine Abgrenzung mit Grenzsteinen ist nicht vorgesehen und zu teuer. Die Abgrenzung muss jedoch so geregelt sein, dass es zu keinen Unstimmigkeiten kommen kann. Theres Scherer wird mit Urs Schwab (Chrutgarte) sprechen und herausfinden, ob es ein Problem ist, dass zwischen seiner und der Parzelle von Roland Winkelmann keine sichtbare Abgrenzung mehr steht.

- ***Pachtvergabe 2021*** – Entscheid über Vorgehen

  Es ist ein „Bewerbungsschreiben“ für Pachtland von Peter Wälti eingetroffen. Er wird ab 2021 nur noch 70% arbeiten und ist nach aktueller Verordnung wieder berechtigt, Pachtland zu beantragen.
  Sobald im März klar ist, wie es Coronamässig weitergeht, soll ein Datum für eine Bewirtschafterversammlung festgesetzt werden. An dieser Versammlung soll über Allgemeines informiert, diskutiert, aber auch kommuniziert werden, welches Pachtland dieses Jahr frei wird (analog Vorgehen 2019). Die Bewirtschafter sollen dann eingeben können, ob sie an Pachtland interessiert sind. Die Kommission wird danach die Vergabe vornehmen.

- ***Treffen Bewirtschafter*** – Festlegung Datum

  Siehe oben – Wenn möglich im Mai 2021

- ***Windschutz Armengut*** – Schnitt auf Seite Finsterhennen

  Der Bewirtschafter Thomas Probst hat bei der Vorsitzenden beantragt, dass die „Rückseite“ des Windschutzes im Armengut unbedingt geschnitten werden sollte, da die Äste stark auf die Parzellen darunter hängen. Dies verursacht viel Schatten und Nässe. Reto Schwab hat sich die Sache angeschaut und bestätigt dies. Das Problem ist jedoch nicht mit einem Rückschnitt gelöst. Es muss „ausgeholzt“ werden. Die Vorsitzende wird mit dem Revierförster Martin Zwahlen und einem Vertreter aus der Kommission vor Ort abmachen und das weitere Vorgehen besprechen.



Einwohnergemeinde Siselen

Kommission Strassen und Landwirtschaft

4. Verschiedenes

Gemeindewerktag Mai 2021: Das Datum wurde auf den Samstag, 29. Mai festgelegt. Die Planung wird jedoch noch nicht zu stark vorangetrieben, da zuerst abgewartet wird, wie es mit Corona weitergeht.

Die Mitglieder der Kommission haben die **Spesen fürs 2020** zwar erhalten, jedoch ohne dazugehörender Abrechnung. Dies sollte fürs nächste Jahr ändern. Zur Überweisung der Spesen gehört auch ein Beleg!

Theres Scherer informiert die Kommission, dass sie aus persönlichen Gründen per Ende 2021 **demissioniert** und den Gemeinderat per Ende der Amtszeit verlässt.

Fahrverbote Erneuerung – Info gemäss letztem Protokoll vom 14.9.2020
Die Tafeln wurden angeschafft und von Kurt Grimm montiert.

Treffen mit Mathias Schwab – Info gemäss letztem Protokoll vom 14.9.2020
Die Vorsitzende hat bei Mathias aufgrund des Zeitungsartikels im Schweizer Bauer nochmals nachgefragt, ob am im 2019 erhaltenen Auszug aus dem Arbeitsvertrag etwas geändert hat. Mathias verneint dies. Der Vertrag wurde nicht geändert. Die Anstellung beträgt weiterhin 70%. Er könne dies im Moment mit Arbeit/Landwirtschaft so einrichten, da sein Vater Hans bei der Bewirtschaftung noch mithelfen kann. Mathias wurde nochmals informiert, dass das Anstellungsverhältnis auf die nächste Pachtperiode wieder überprüft werden wird.

Die nächste Sitzung findet statt: Vermutlich Anfang Mai. Man wird das Datum kurzfristig abmachen.

19.02.2021
Theres Scherer